

Nr.

Stapo(leit) stellen

Breslau

angefangen _____ 19____
beendet: _____ 19____

Landesarchiv Berlin
B Rep. 057-01

Nr.: 4066

Beistück VIII



Stolzenberg
Bestell-Nr. 1

Bei Behördenheftung
dies die Titelseite

1 Is 1. 64 (RSHA)

V e r m e r k

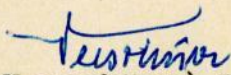
Wie hier durch eine Anfrage des Leiters der Zentralstelle im Lande Nordrhein-Westfalen für die Bearbeitung von nationalsozialistischen Massenverbrechen bei dem Leitenden Oberstaatsanwalt in Dortmund (46 Dortmund, Saarbrücker Straße 5 - 9) - 45 Js 43/65 - bekannt wurde, ist dort ein Ermittlungsverfahren gegen namentlich unbekannte Angehörige der Stapoleitstellen Breslau, Liegnitz und Oppeln wegen Beteiligung an der Tötung von russischen Kriegsgefangenen anhängig.

Die Anfrage hat hier die Tagebuchnummer I - A - KI 3 160/66 erhalten. (I - B - c - Abl. Dr. Gerke, Ernst, G 337)

Weiterhin wurde bekannt, daß bei dem bei der StA Bielefeld - 5 Js 192/62 - anhängigen E.-Verfahren ./.. Dr. Gerke u.a. sich eine namentliche Aufstellung befindet von ehemaligen Angehörigen der Stapoleitstelle Breslau.

Dr. Gerke war Leiter der Gestapo Breslau vom 1.12. 1939 bis 1.9. 1942 im Range eines Regierungsrates und SS-Sturmbannführers.

Wie aus dem beigelegten Bericht ersichtlich ist, war Dr. Otto Ehlers vor Dr. Scharpwinkel Leiter der Gestapo Breslau. Leiter der Gestapo Breslau wurde am 20.4. 1943 Dr. Wilhelm Scharpwinkel.


(Verschüer) KM

63 84 / 65 53 48 / 64

B e r i c h t

In der nachfolgenden Aufstellung werden die bisher bekanntgewordenen ehem. Beamten und Angestellten der Gestapo-Leitstelle Breslau, die in dem Ermittlungsverfahren gegen Dr. GERKE u.a., St.A. Bielefeld, Az.: 5 Js 192/62, ermittelt werden konnten, niedergeschrieben:

- | | |
|---|---|
| 1), Adolf,
Hausname unbekannt | Kraftfahrer, soll einmal mit einer Schußverletzung, die er bei einer Massenexekution von Juden sich zugezogen haben soll, nach Breslau zur Dienststelle gekommen sein |
| 2) ANDERS, Fritz,
5.1.1900 in Laubau / Schl.,
Aufenthalt unbekannt | KOS, ab 9.11.38 SS-Untersturmführer |
| 3) ANDERSON, Alfred,
2.6.1898 in Görlitz,
Aufenthalt unbekannt | KS, 1.1.30 NSDAP, 1.1.30 SA,
19.11.31 SS, ab 21.6.44 SS-
Hauptsturmführer |
| 4) ARNDT, Friedrich,
4.11.1908 in Breslau,
wohnhaft in Peine,
Braunschweiger Str. 50 | Krim.-Kommissar, Abt. III,
ab 30.1.41 SS-Obersturmführer,
1.9.42 KVK 2. Kl. m. Schw.
verliehen bekommen |
| 5) AVEMARK, Ernst,
6.5.1895 in Kassel,
Aufenthalt unbekannt | Beamter, Abt. ?,
1.5.37 NSDAP, SS-Untersturmführer |
| 6) BARTH, Gerhard,
10.4.1906 in Görlitz,
wohnhaft in Bamberg,
Sutte 11 | KS, 1940 bis 1945 Abt. III,
ab 1.9.38 Mitglied der SS |
| 7) BATZ | Reg.-Rat, soll sich als U.-Häftling nach 1945 in Bielefeld erhängt haben |
| 8) BENSCH, Richard,
14.9.1908 in Brockau,
wohnhaft in Bischofswiesen,
Haus Vierradlehen in Engedey,
Obb., bei Berchtesgaden | KS, ab 1.9.39 Mitglied der SS,
heute Reg.-Sekretär bei der
Standortverwaltung in Berchtes-
gaden |
| 9) BERKEFELD, Wilhelm,
6.3.1910 in Hörden,
wohnhaft in Wolfsburg,
Lessingstraße 13 | 1935 bis 1942 Fernschreiber,
dann Beamter,
seit März 1934 Mitglied der SS |

- 10) WW. BESCHORNER
Angestellte in der Abt.
zbV unter Leitung von KK
ERDMANN
- 11) Krim.-Oberkommissar
BEST,
WEITER K in Kempen /Ni-eder-rhein
KK, Abt. III und IV E von
März 1942 bis März 1943
- 12) BLEISCH
Gestapo-Beamter
- 13) BIERMANN, Heinz,
wohnhaft in Düsseldorf,
Moltkestraße 102
Pol.-Inspektor, Abt. I,
Sachgebiet Unterkunft,
v. 1.6.38 bis 1.8.42
- 14) BORSCHDORF geb. Ulke, Maria,
10.2.1899 in Ruptau / OS,
wohnhaft in Landshut / Obb.,
Kleiststraße 8
Angestellte unter KK Kluske,
Abt. Kommunismus,
ist in ihrer Aussage sehr
zurückhaltend
- 15) BRASCHWITZ, Günther,
4.1.1896 in Berlin,
wohnhaft in Konstanz,
Altmannstraße 3
1941 Krim.-Rat, dann
Krim.-Direktor, Breslau,
Stuttgart und ab 25.4.44
Prag,
21.6.44 SS-Obersturmbann-
führer
- 16) BRATHUNN, Paul,
wohnhaft in Braunschweig,
Celler-Heer-Straße 143
KS
- 17) BREUER, Elly,
28.3.1926 in Stade,
bis 1944 in Stade, Thunerstr. 3,
wohnhaft gewesen
Angestellte, ab 20.4.44
NSDAP
- 18) BREUER, Peter,
17.7.1904 in Weiden,
wohnhaft in Stolberg,
Am Roten Kreuz 11
KOM i.R., war 1942 für 2
Monate bei der Gestapo
Breslau tätig, dann Gestapo
Düsseldorf,
ab 1.11.39 NSDAP
- 19) BRUNNER, Alois,
8.4.1912 in Rohrbrunn,
Aufenthalt unbekannt
Leiter des Dezernats II B
(Juden- und Kirchenfragen),
später Abt. IV, Krim.-Rat,
30.1.42 SS-Hauptsturmführer,
Frau wohnte zuletzt Wien 15,
Heimkegasse 6-8, Pers.:
Anni geb. Röder, geb. 9.9.21
in Wien
- 20) Dr. CHRISTOPH, Kurt,
Diplom-Chemiker und Betriebsleiter,
25.10.1913 in Königshütte,
wohnhaft in Dinslaken,
Friedrich-Ebert-Str. 96
von Sept. 1939 bis Sept. 1943
als Dolmetscher bei der
Gestapo Breslau tätig
- 21) DANKERT, Willi,
20.3.1907 in Leopoldshall,
wohnhaft in Düsseldorf,
Himmelgesiststraße 60
Krim.-Rat a.D., bis Herbst
1939 Gestapo Breslau, dann
Litzmannstadt, Leiter
Dezernat II B, 30.1.43 SS-
Hauptsturmführer
- 22) DUNKER, Paul,
11.2.1898 in Sörsburg,
Aufenthalt unbekannt
1934 Leiter der Gestapo
Breslau, 23.11.44 SS-Ober-
sturmbannführer, wohnte
früher in Bocholt / Westf.,
Karolingerstraße 2

weiss
von nichts

- 23) Dr. EHLERS, Otto,
25.1.1898 in Lobnachtsen,
Aufenthalt unbekannt
Oberregierungsrat, Leiter
der Gestapo Breslau vor
Dr. Scharpwinkel,
20.4.44 SS-Sturmabführer
- 24) ERDMANN, Fritz,
23.3.1900 in Reppersdorf bei
Jauer,
Aufenthalt unbekannt
KK, 20.4.44 SS-Hauptsturm-
führer, ab 1.4.31 NSDAP,
Leiter der zbV-Abteilung
- 25) FABISCH
Sachbearbeiter, Abt. III
- 26) FEY, Hermann Karl,
25.10.1905 in Breslau,
wohnhaft in Bad Oldesloe,
Heisenweg 28
Krim.-Sachassistent, Abt. IV,
SS-Hauptscharführer
- 27) Dr. jur. FIEBRANTZ, Otto Ferdinand, Landrat a.D., 1919 bis
20.11.1880 in Berlin,
wohnhaft in Oldenburg,
Vahlenhorst
8.5.1945 Landrat des Kreises
Landeshut / Schlesien, wozu
auch das Kloster Grüssau ge-
hörte, 1938 NSDAP, NSKK-Sturm-
führer
- 28) FIERING, Hans,
17.5.1911 in Posen,
wohnhaft in Esslingen / Neckar,
Me.-Gebäude 65
Krim.-Kommissar, ab 1.2.31
NSDAP, 1.5.32 SS
- 29) Dr. jur. FINNBERG, Albert
Heinrich Emil,
27.6.1909 in Hamburg,
wohnhaft in Hamburg 24,
Erlenkamp 3 III, Ruf: 36 53 81
stellvertretender Gestapo-
Leiter in Breslau und dann
SS-Gerichtsoffizier, will
angeblich die Abt. I vom
1.12.42 bis 1.5.43 geführt
haben,
folgende Verfahren sind von
F. bekannt:
a) St.A. Hannover, Az.:
2 Js 880/62,
b) Ost.A. Hamburg, Az.:
141 Js 534/60,
c) GSt.A. b.d.KG Berlin, Az.:
1 AR 123/63
- 1942: still-gart, 30) Dr. jur. FISCHER, Hans,
Rheinburgstr. 22 21.8.1906 in Rottenbach,
Aufenthalt unbekannt
Reg.-Rat, Aug. 1938 bis
Aug. 1939 Gestapo Breslau,
dann Wien und Stuttgart
- 31) FISCHER, Josef,
16.10.1904 in Breslau,
wohnhaft in Syke bei Bremen,
Georgstraße 8
Pol.-Inspektor, 9.11.42
SS-Obersturmführer
- 32) FISCHER, Georg,
12.1.1908 in Wohlau / Schles.,
Aufenthalt unbekannt
Krim.-Rat, Leiter der Abt.
III, 9.11.43 SS-Hauptsturm-
führer
- 33) FITZ
Gestapo-Beamter und Tgb.-
Führer
- 34) FLEISCHMANN
weibl. Angestellte in der
Abt. III, dann Vorzimmer
ca. 1922 geboren

- 35) FÜHRSTÜCK, Karl,
7.3.1886 in Königsheim,
wohnhaft in Herford, Ackerstr. 27, Leiters
KOS, saß von 1936 bis 1945
im Vorzimmer des jeweiligen
- 36) FREDRICH
KOS, Abt. IV, angeblich in
Breslau vermißt, Ehefrau
wohnte 1950 in Nürnberg
- 37) FUGHS, GÜNTER,
23.6.1911 in Breslau,
wohnhaft in Hannover,
Feldstraße 10 / 11
Krim.-Kommissar, NSDAP
ab 1.12.32
- 38) GEBAUER, Karl
FERNSCHREIBER und Erkennungs-
dienst
- 39) Dr. jur. GERKE, Ernst
Friedrich Wilhelm,
6.5.1909 in Stettin,
wohnhaft in Gadderbaum,
Landkreis Bielefeld,
Deckertstraße 67
Leiter der Gestapo Breslau
v. 1.12.39 bis 1.9.42,
Reg.Rat und SS-Sturmabführer
- 40) GORNIG, Kurt,
15.11.1912 in Leobschütz / OS,
~~xxxxxxx~~ Aufenthalt unbekannt
Reg.-Ass., ab 1.8.41 RSHA,
Juni 1943 Prag, Partei- und
SS-Eintritt 1.1.33, Juni
1943 SS-Sturmabführer
- 41) GOTTSCHALK, Alfred,
wohnhaft in Hinkelhof Nr. 10 /
Krs. Schlüchtern (Hessen)
Abt. I von April 1943 bis
Juni 1944, dann Osteinsatz
- 42) GROSSMANN, Alfred,
10.9.1899 in Zarkau,
wohnhaft in Holzerode / Krs.
Göttingen
KS, Abt. IV (Judenreferat),
Sachbearbeiter, SS-Eintritt:
30.9.1940
- 43) GÜNTHER, Alfred,
22.10.1902 in Breslau,
wohnhaft in Braunschweig,
Ernst-Amme-Straße 14
Angestellter, Cheffahrer
- 44) HABERLAND, Wilhelm,
27.11.1909 in Clausthal,
wohnhaft in Detmold, Säger Str. 22
Krim.-Assistent, Abt. III
- 45) HAHN, Josef,
4.3.1908 in Mochau,
wohnhaft in Hannover-Stöcken,
Hogrefenstraße 50
Krim.-Assistent, Abt. III,
zeitweise Außenstelle
Militsch, ab 1.5.37 NSDAP
- 46) HANTEL, Alfred,
Krim.-Inspektor,
2.10.1895 in Görlitz,
verstorben am 14.8.1963 in
Berlin-Neukölln
Leiter des Judenreferats,
SS-Untersturmführer
- 47) HANNE, Günther Hermann Friedrich,
2.3.1904 in Breslau,
wohnhaft in Zeven, Bremer Str. 74
Gestapo-Beamter, ab 21.6.44
SS-Hauptsturmführer

Frankfurt/41
Hagenkammer Str. 15

Hermann, Kurt
8.6.08 Bln.
Hirschstr. 2,
Hagenkammer Str. 15

Engelrich/Wulff
Hagenkammer Str. 30

- 48) HARTMANN, Hans,
24.2.1913 in Waldeck,
Aufenthalt unbekannt
KS, Dez. II B, zeitweise kathl.
Kirche, ab 1.2.33 NSDAP, ab
20.4.41 SS-Untersturmführer
- 49) HAUBITZ, Willy,
Amerrat a.D.,
9.6.1896 in Jauer,
wohnhaft in Bonn,
Heinrich-Blümer-Weg 14
Pol.-Oberinspektor, PP Breslau
vom 1.4.27 bis Sept. 1936
- kann keine Angaben machen -
- 50) HEIDE, Max,
26.8.1905 in Breslau,
während des Krieges in
Breslau Selbstmord nach
vorausgegangenen Verfehlun-
gen verübt
Krim.-Assistent
- 51) HEILWIG, Otto,
geb. 24.2.1898 in Nordhausen,
verstorben am 20.8.1962 in
Hannover, Reg.Nr. 584/62
war nach 1934 Leiter der Gestapo
in Breslau, zuletzt SSPP
in Bialystok, SS-Brigade-
führer und General der Pol.
- 52) HENTSCHEL
Sachbearbeiter
- 53) HERMANN
dto., Dezernat II B
- 54) HIRSCHBERG, Bruno,
14.3.1909 in Spahlitz,
10.9.1963 in Harburg,
Reg.-Nr. 778/63, verstorben
Krim.-Assistent, zeitweise Außen-
stelle Hirschberg
- 55) HOFMANN
Krim.-Kommissar, Dezernat II C
(Vertragsbrüchige)
- 56) HOFMANN, Erich
10.10.14 Wien
Krim.-Kommissar, soll aus Wien
stammen, bearbeitete Wirtschafts-
delikte
- 57) HOHMANN, Paul,
10.5.1901 in Soldau / Krs.
Neidenburg,
Aufenthalt unbekannt
Krim.-Kommissar, zuletzt Krim.-
Rat, Referat II B 2 (ev. Kirche),
9.11.42 SS-Sturmabführer
- 58) IWANETZKI, Leo,
wohnhaft in Hannover,
Goebenstr. 21
Krim.-Rat
- 59) JANISCHKE, Franz,
8.7.1897 in Schönfeld,
wohnhaft in Nordhorn,
Edelweißstraße 34 / I
KOS, Abt. III, 1934 bis 1944
Gestapo Breslau
- 60) JESCHKE
soll 1939 Soldat geworden sein,
Sachbearbeiter
- 61) KASIG, Willi,
21.12.1905 in Breslau,
soll heute in der Nähe
von Itzehoe in der Schloß-
straße 1 wohnen
Sachbearbeiter, Abt. III,
ab 1.7.1941 NSDAP
- 62) KEITEL, Wilhelm,
24.2.1878 in Götchen,
verstorben am 30.11.1958
in Deggendorf, Reg.Nr.
885/1958
Gestapo-Beamt

- 63) KINZEL,
 H zuletzt wohnhaft in Detmold
 und hier verstorben Pol.-Rat, Leiter der Bat. I
- 64) KIRSCH, Erich,
 9.1.1906 in Breslau,
 wohnhaft in Iserlohn,
 Helmholtzstraße 3 POM, früher Verwaltungs-
 beante, Abt. I, ab 1.4.41
 NSDAP
- 65) KIRSTE, Arnold,
 4.8.1901 in Jarotschin / Posen,
 wohnhaft in Wiesbaden,
 Mannsbaedstr. 10 Krim.-Rat und SS-Obersturmführer
- 66) KISKE, Paul,
 19.8.1909 in Stephansdorf /
 Krs. Neisse,
 Aufenthalt unbekannt KS, Abt. III b (Widerstands-
 gruppen)
- 67) KITZLER, Johann,
 1.1.1882 in Schortowitz,
 wohnhaft in Kitzingen / Main,
 Moltkestraße 3 KS, Abt. III, ab 1.5.33 NSDAP
- 68) KLABUN, Gustav,
 29.9.1885 in Grünhagen,
 Aufenthalt unbekannt KOS, Abt. IV, ab 1.5.33 NSDAP
 und SS-Untersturmführer
- 69) KLUSKE, Josef,
 25.2.1879 in Guschwitz,
 wohnhaft in Landshut / Obb.,
 Kleistweg 8, Krim.-Kommissar, ab 1.5.33
 NSDAP, ist nicht mehr verneh-
 mungsfähig
- 70) Dr. KNAB, Werner,
 18.12.1908 in Frankenthal,
 Aufenthalt unbekannt,
 früher München, Brienerstr.
 50, wohnhaft gewesen 1942 Gestapo Breslau, Reg.-Rat
 und SS-Sturmabführer,
 zuletzt Einsatzgruppe C -
 BdS Kiew, Abt. IV.
- 71) Dr. KOLB, Otto,
 geb. 2.9.1910 in Wien,
 Aufenthalt unbekannt Reg.-Rat und SS-Hauptsturmführer
- 72) KRÜGER, Wilfried,
 8.2.1912 in Kahlstädt,
 Aufenthalt unbekannt Sachbearbeiter, 1941 Fach-
 prüfung I f. d. mittleren Dienst
- 73) KOCH KOS und Leiter der Außenstelle
 Groß-Wartenberg
- 74) LANGE weibl. Ange stellte, soll 1946/4
 in Reinbek gewohnt haben
- 75) Dr. LEBKÜCHNER, Richard,
 geb. 2.3.1902 in Neuenstadt
 am Kocher, früher wohnhaft
 in München-Passing, Schiefen-
 straße 46 Krim.-Kommissar und Leiter d.
 Referats II B 2 (ev. Kirche),
 ab 1.10.30 NSDAP, ab 15.12.30
 SS
- 76) LEVERMANN, Karl,
 28.9.1891 in Schönberg,
 wohnhaft in Lalente-Grenz-
 mühlen, Klaus-Groth-Weg 3 KS, Abt. IV (Judenreferat),
 "Liebling" von Dr. Scharpwinkel
 ab 1.5.33 NSDAP

gefallen 14.2.45
stH werben für (SS)
Reg. Nr. 164/45

- 77) LIEB, Max,
25.5.1887 in Breslau,
verstorben am 6.12.1964
in Steinke, Standesamt Syke,
Reg.-Nr. 81/64
KS, Abt. IV, hatte den Schlüs-
sel f. d. Judenkartei
- 78) LILL, Ernst,
geb. 2.12.1898 in Plautzkehnen,
soll in russ. Gefangenschaft
verstorben sein
KS oder KOS, ab 1.1.42 NSDAP
- 79) LINDNER, Walter,
29.7.1900 in Dobersdorf,
wohnhaft in Bielefeld,
Oststraße 11 a
keine weiteren Erkenntnisse betr.
seiner Tätigkeit bei der Gestapo
Breslau, hieß bis 1940: LATACZ
- 80) LISCHKA, Georg,
23.4.1895 in Breslau,
wohnhaft in Frankfurt-Freun-
gesheim, Engeltaler Str. 83
Poll-Inspektor, Abt. I,
war in Breslau von Mitte 1936 bis
Mitte 1943, dann Versetzung
nach Lemberg, zurück nach Bres-
lau Mitte 1944 und verblieb hier
bis Januar 1945
- 81) MACHOLL (früher: Maopolowski),
Waldemar,
14.8.1900 in Küstrin,
Aufenthalt unbekannt
Gestapo-Beamter, ab 1.1.40
NSDAP
- 82) MAI, Erwin,
24.6.1908 in Breslau,
Aufenthalt unbekannt
Sachbearbeiter, ab 1.3.37 NSDAP
und SS
- 83) MAIWALD, Gerhard,
20.2.1912 in Maltsch / Oder,
Aufenthalt unbekannt
KK-Anwärter, KVK 2. Kl.,
1.3.35 NSDAP, 30.7.34 SS,
21.6.44 SS-Obersturmführer
- 84) MAIWALD, Ludwig,
22.9.1905 in Dresden
Aufenthalt unbekannt
Angestellter, 1.5.37 NSDAP u. SS
1.4.43 SS-Untersturmführer
- 85) MALETKE
KOS, hatte die Geheim- und
Verschlusssachen zu verwalten,
Judenreferat D III, soll 1945
in der Festung Breslau erschos-
sen worden sein
- 86) MANNS
KS, saß im Vorzimmer des Leiters
wurde von Fünfstück abgelöst
Schreibkraft ab Okt. 1936 bis
1945 in allen Abteilungen
- 87) MARI, Elvira,
geb. 1903 in Breslau,
wohnhaft in Hainbek / Kr.
Stornann / Land Schleswig-
Holstein, Schulstraße 59
- 88) MASCHULLA, Fritz,
17.8.1910 in Kosendau,
Aufenthalt unbekannt
stellvertretender Leiter,
1.5.37 NSDAP
- 89) MATSCHKE, Alfred,
13.10.1905 in Breslau,
Nienburg / Weser, Am
Exerzierplatz 21
Sachbearbeiter, 1.5.37 NSDAP

- 90) MEHL, Otto,
1.9.1907 in Petrelskohmen,
wohnhaft in Hildesheim,
Lüntzelstr. 5
Krim.-Kommissar, Dezernat II
(Vertragsbrüchige), 1.5.37
NSDAP, 9.11.44 SS-Obersturm-
führer
- 91) MENZEL
Angestellte, saß im Vorzimmer
des Leiters der Gestapo und
wurde von Frl. Thorke abgelöst
- 92) MÜLLER, Hans
Sachbearbeiter, soll nach Anga-
ben von Haberland heute beim
BKA in Wiesbaden beschäftigt
sein
- 93) NEUMEISTER (früher: Nawatz-
ki), Kurt,
15.8.1896 in Graudenz,
wohnhaft in Hamburg-Bramfeld,
Scheideweg 30
KS, 1937 Außenstelle Groß-War-
tenburg, 1938 nach Breslau
zurückgerufen September 1939
zur Wehrmacht eingezogen
- 94) NICOLAUS, Kurt,
30.11.1910 in Antoniushütte,
soll in Aachen,
Seffeterweg 29, wohnhaft
sein
Krim.-Kommissar, 9.11.43
SS-Obersturmführer
- 95) NITURA, Fritz
Leiter der Außenstelle Waldenburg
war in russ. Kriegsgefangenschaft
- 96) PETERS
ab 1938 Hausmeister bei der
Gestapo, vorher in gleicher
Funktion bei der jüd. Gemeinde
Breslau
- 97) PFEFFER, Werner,
7.3.1909 in Breslau,
Aufenthalt unbekannt
Sachbearbeiter, 1.4.30 NSDAP,
9.11.40 SS-Obersturmführer
- 98) PFIFFER
Angestellte
- 99) PRÜFER, Werner,
2.4.1913 in Bolkenhain,
Aufenthalt unbekannt
Sachbearbeiter, Abt. I,
1.4.33 NSDAP, 21.6.43 SS-Ober-
sturmführer
- 100) ORTEL
Sachbearbeiter
- 101) RASCHKE, Kurt,
13.9.1907 in Breslau,
Aufenthalt unbekannt
Sachbearbeiter, legte 1941
die Fachprüfung I ab,
1.5.37 NSDAP, 1.6.33 SS
- 102) R e d e k e r, Helmut,
21.2.1911 in Bielefeld,
wohnhaft in Bielefeld,
Friedhofstraße 34
Dienstgrad ?, Abt. I,
1.5.33 NSDAP
- 103) RIEDEL, Erwin,
soll in Bamberg wohnhaft
sein
KS
- 104) RÜFFER, Herbert,
10.12.1906 in Landeshut,
wohnhaft in Hameln,
Flüßergang 12
Pol.-Obersekretär, Abt. I,
Sachbearbeiter für Reisekosten pr.,
1.5.37 NSDAP
- 105) RUDOLF, Erich,
17.9.1908 in Giessmannsdorf,
soll 1945 in der Festung
Breslau gefallen sein
Krim.-Assistent, Abt. IV,
1.5.37 NSDAP, 20.7.39 SS

1954 aus
Gefangenschaft
entlassen

- 106) SABBERTH, Fritz,
31.5.1897 in Namslau,
wohnhaft in Bad Wörrishofen,
Aggensetinstr. 22
Pol.-Inspektor, Abt. I,
mußte Verpflegung f. d. jüd.
Transporte beschaffen
- 107) SCHAFFERS, Anton,
10.7.1902 in Strudorf,
Aufenthalt unbekannt
Pol.-Sekretär, Abt. I,
1.5.33 NSDAP
- 108) Dr. SCHARPWINKEL, Wilhelm,
4.12.1904 in Wanne-Eickel,
geriet 1945 in russ. Kriegs-
gefangenschaft
Reg.-Rat, SS-Obersturmbannführer
ab 20.4.43, Leiter der Gestapo
- 109) SCHEINER, Paul,
28.10.1905 in Breslau,
wohnhaft in Bielefeld,
Jöllenbeckerstr. 114
1938 bis 1.4.1941 Gestapo Bres-
lau, dann nach Litzmannstadt
versetzt worden, Sachbearbeiter
in der Abt. IV, Judenreferat
- 110) SCHNABEL
Krim.-Kommissar, Dezernat II C
(Vertragsbrüchige)
- 111) SCHÖNEICH, Hedwig,
wohnhaft in Warendorf
a.d. Ems, Düsternstr. 65
Stenotypistin
- 112) SCHOLZ, Else,
wohnhaft in Detmold,
In der Neustadt Nr. 6
Schreibkraft
- 113) SCHREIBER
war an der Kartei eingesetzt
- 114) SCHREINER
Sachbearbeiter, Abt. II
- 115) SCHREMPEL, Fritz,
15.10.1899 in Breslau,
wohnhaft in Hellern bei
Osnabrück, Meyerhof 4
zuerst Kraftfahrer, dann Übernah-
me als Beamter, 1.7.34 SS,
1.5.37 NSDAP
- 116) SCHRÖDER, Paul,
29.1.1900 in Stettin,
wohnhaft in Lütterz / Krs.
Fulda, Haus Nr. 11
Gestapo-Beamter
- 117) Dr. SCHUHMACHER, Hans,
12.6.1907 in Wuppertal,
wohnhaft in Wuppertal-Barmen,
Meckelstraße 53
Krim.-Rat, SS-Sturmbannführer,
kennt Krim.-Rat Brunner
- 118) SCHULZ
Gestapo-Beamter
- 119) SEIDEL, Gotthard,
17.9.1916 in Berlin,
wohnhaft in Braunschweig,
Kasernenstraße 23
KS, Abt. ?,
1.12.31 NSDAP, 1.10.38 SS
- 120) SEIDEL geb. Menzel, Luise,
14.1.1905 in Breslau,
wohnhaft in Hannover,
Godehardisstraße 4
ab 1935 bei der Gestapo als
Schreibkraft beschäftigt, Ehemann
war Gestapo-Beamter
- 121) SENNE, Kurt,
18.3.1910 in Nürtingen /
Lothringen,
Aufenthalt unbekannt
1939 Gestapo Breslau, Reg.-Asses-
sor, später Stapo Berlin,
ab 1.4.41 SS-Sturmbannführer

u. BfH verstorben

- 122) SICHA, Herbert,
26.11.1907 in Ratibor,
Aufenthalt unbekannt
SS-Oberscharführer, SD-Leitab-
schnitt Breslau, Kommando
Maidanek
- 123) SIMON
Angestellte
- 124) STAHL, Wilhelm,
4.6.1915 in Kolzig,
Aufenthalt unbekannt
Sachbearbeiter,
1.5.33 Eintritt in die NSDAP und
SS
- 125) Dr. STAHLCKER, Rudolf,
25.11.1898 in Sternfeld,
Aufenthalt unbekannt
Reg.-Rat und SS-Sturmabführer,
Leiter der Gestapo Breslau nach
Hellwig, 1.5.33 NSDAP
- 126) STRAUCH
Gestapo-Beamter
- 127) THORKE, Gertrud Klara,
17.9.1907 in Klein Rinn-
dorf, Krs. Lüben,
wohnhaft in Frankfurt a.M.,
Rödelheimer Str. 25 I,
bei Görbert
Schreibkraft von 1938 bis 1945
- 128) TITZE, Herbert,
12.1.1909 in Breslau,
wohnhaft in Willinghausen,
Krs. Aurich, Nr. 359
Reg.-Oberinspektor jetzt,
bearbeitete ab 1943 in Breslau
die Besoldung und Versorgung,
hauptsächlich Gestapo
- 129) TOLXDORF, geb. Rau, gesch.
Merlich, Ella,
15.9.1906 in Poppschütz,
wohnhaft in Hannover-Linden,
Badenstedter Str. 64
Schreibkraft
- 130) ULLRICH, Karl,
25.7.1905 in Troppau,
soll heute in Sparnek
wohnhaft sein
Kraftfahrer für die Abt. IV,
Mai 1940 SS
- 131) VASMER, verw. Grapow,
geb. Kinzel, Annelotte,
20.4.1922 in Breslau,
wohnhaft in Hiddesen,
Hauptstraße 56 a
Schreibkraft in der Abt. I und II
- 132) VIEWEGER, Erich,
22.3.1908 in Seitendorf,
wohnhaft in Oldenburg,
Ekkardstraße 27
KS, Abt. ?,
1.3.39 SS, 25.8.39 NSDAP
- 133) VIRNEKAS, Alfred,
13.3.1904 in Alt-Warthau,
soll heute in einer
Blindenanstalt in der Nähe
von Nürnberg als kaufm.
Angestellter tätig sein
Techn. Obersekretär, Abt. I,
hatte die Gestellung der Kraft-
fahrzeuge durchzuführen,
1.5.37 NSDAP, ab 20.4.40
SS-Untersturmführer
- 134) VOSS
Angestellter, Außenstelle
Groß-Wartenberg
- 135) WEIDMANN, Franz,
7.5.1908 in Mittelwalde,
wohnhaft in Münster i. Westf.,
Kinderhauserstr. 187
KS, heute KOM in Münster,
war im Judenreferat tätig

geschrieben
"Juden-
behand-
lung"

- | | |
|---|--|
| 136) WEITZE, Werner,
2.12.1915 in Breslau,
wohnhafte in Oldenburg i.O.,
Gardeler Weg 9 | Pol.-Inspektor, Abt. I |
| 137) WENGLER, Friedrich,
23.3.1907 in Breslau,
wohnhafte in Berlin 42
(Tempelhof), Alt Tempel-
hof 24 | Sachbearbeiter , Abt. II. B 4,
1.5.37 NSDAP |
| 138) WIECZOREK, Erwin,
25.4.1905 in Breslau,
soll 1963 in München
verstorben sein | Krm.-Rat, ab 30.1.44 SS-Sturm-
bannführer |
| 139) ZAPPE, Georg,
19.9.1897 in Breslau,
soll 1945 gefallen sein | KS, Abt. III |
| 140) ZUCKEL, Rudolf,
17.7.1905 in Breslau,
wohnhafte in West-Berlin,
Frobenstraße 9 | KS, Abt. III,
ab 16.6.39 Mitglied der SS,
1.1.42 NSDAP |

Zbikowski

(Zbikowski) KOM